

# Gemeinschaftsgrundschule Wilnsdorf

Vorm Brand 30, 57234 Wilnsdorf

Wilnsdorf, den 19.012.2018



Liebe Eltern,

Die letzten Schulwochen waren geheimnisvoll, besinnlich und zugleich spannend und aufregend wie alle Jahre, wenn es auf Weihnachten zugeht. Wünsche und Ideen für Weihnachtsgeschenke wurden ausgetauscht, Hoffnungen und Träume verbargen sich hinter manch einem verträumten oder gar verklärten Blick. Manch einer oder eine war schon mit seinen Weihnachtsgeschenken beschäftigt – nur in Gedanken natürlich. Dabei zog Duft selbstgebackener Plätzchen durch die adventlich geschmückten Flure und Räume, in den Klassen wurden Weihnachtslieder gesungen, Geschichten vorgelesen, Adventspäckchen aufgepackt. Nicht zu vergessen unsere Adventssingen an jedem Montag, in denen dann das im Unterricht Eingeübte einer größeren Gemeinschaft vorgetragen wurde. Einfach schön! Immer wieder schön! – Und doch wurde bei all dem gelernt, Klassenarbeiten geschrieben, Beratungsgespräche geführt. Schule eben! Aber genau diese Vielfalt macht Schule aus – wir lernen und wir feiern – wir leben zusammen.

All dies vorweihnachtliche Geschehen zeigt dabei an, dass wieder ein Jahr, ein Kalenderjahr, zu Ende geht. Man fragt sich: Wo ist die Zeit geblieben? Man blickt zurück und fragt: Was hat das Jahr gebracht. In den allermeisten Familien fällt die Antwort differenziert aus. Da gibt es Freuden und Glück und Genuss, aber auch Sorgen und Kummer und Leid. Die Welt ist eben nicht die stille Kammer, in der man des Tages Jammer verschlafen und vergessen könnt, wie das Matthias Claudius in seinem Abendlied gesungen hat. Daher sind die guten Wünsche, die man einander für das neue Jahr mitgibt, nur allzu gut begründet und berechtigt.

Ich möchte im Folgenden bzgl. dessen, was unsere Schule angeht, ein wenig zurück und voraus blicken.

## **360-Grad-Betrachtung**

Beginnen möchte ich zunächst mit ganz aktuellen, mehr im Bereich des Politischen liegenden Geschehnissen. Sie haben in der Presse (Siegener Zeitung vom 08.12.18) von den Ergebnissen der sogenannten 360 Grad Betrachtung, in der der Verwaltung und dem Rat Handlungsempfehlungen bzgl. möglicher Veränderungen der Wilnsdorfer Schullandschaft gegeben werden, gelesen. Wichtig ist dabei zu beachten, dass diese Handlungsempfehlungen sich ausschließlich auf Aspekte der Wirtschaftlichkeit beziehen, pädagogische Aspekte werden darin nicht diskutiert. Hier wird man die weiteren Beratungen verfolgen und die gerade für Schule wichtigen pädagogischen und sozialen Aspekte in den Diskurs einfließen lassen müssen.

## **Klassenrat**

In unserem Stundenplan haben wir seit Beginn dieses Schuljahres für alle Klassen eine neue Unterrichtsstunde fest verankert, den Klassenrat. Diese Stunde hat auch etwas mit Wünschen zu tun. Es ist eine Stunde der Kinder für die Kinder. Hier darf all das artikuliert und geplant werden, was das Leben in der Klassengemeinschaft schöner, entspannter und friedvoller macht. Kinder haben in der Regel ein tiefes Empfinden für Gerechtigkeit, dieses soll in dieser Stunde genutzt und weiter vertieft werden. Demokratie lernen von Anfang an, ist uns dabei der wesentliche Leitgedanke. Achtsamkeit und Empathiefähigkeit zu stärken, Lernen angemessen Streitgespräche zu führen und unter Nutzung verschiedener Hilfsmittel eine wertschätzende und dennoch zielgerichtete Gesprächskultur anzubahnen, sind wichtige Motive. Alle Angelegenheiten der Klasse sollen möglichst in Ruhe diskutiert und gemeinsamen Beschlüssen zugeführt werden.



## **Weihnacht**

Dem Dunkel zugewandt  
Im Lichte steh'n  
In dieser Nacht -

Der Welt Armut  
Und ihre Schönheit seh'n  
In dieser Nacht -

Der Stille begegnen  
und mit ihr geh'n  
in dieser Nacht -

Engel spüren  
den Himmel offen seh'n  
seit dieser Nacht -

Hirtenmensch werden  
wiedergeboren -  
seit dieser Nacht.

*Regina Giese*

## **Spielzeugbasar**

Eine neue große Aktion war der noch nicht sehr weit zurückliegende Spielzeugflohmarkt, den der Förderverein unserer Schule – allen voran Frau Kortwinkel mit ihrem großen Erfahrungsschatz solche Veranstaltungen betreffend – organisiert hat. Hier gilt mein Dank dem Vorstand des Fördervereins und ganz besonders unserer Schulpflegschaftsvorsitzenden Frau Kortwinkel. Darüber hinaus danke ich all den vielen Helfern mit den unterschiedlichsten Aufgaben, ohne die eine Aktion in dieser Größenordnung gar nicht denkbar wäre. Ganz herzlichen Dank!

Ich denke der Spielzeugflohmarkt war für alle Beteiligten ein schöner Erfolg - die Verkäufer, die Käufer, den Förderverein und damit auch die Schule selbst. Es war ein schöner Erfolg, weil es ein schönes Fest war mit vielen Begegnungen, weil wir die Turnhalle noch nie in einen solch großen Basar umgewandelt hatten, besonders aber weil sich das Kaufen und Verkaufen gelohnt hat – ca. 3500 € sind in den beiden Stunden umgesetzt worden. Dies heißt, dass eine große Menge an Spielzeugen ihren Besitzer gewechselt hat. Dies macht Mut, eine solche Aktion zu wiederholen.

## **Freitagswaffeln und Patenkinder**

Diese Überschrift scheint eine merkwürdige Kombination. Aber tatsächlich gehört beides aufs Engste zusammen. Die Freitagswaffeln sind und bleiben ein Renner – eine feste Tradition, die nicht mehr wegzudenken ist. Sie feiern gerade ihr 10-Jähriges. Vor zehn Jahren haben wir mit dieser schönen Tradition begonnen und nach wie vor gilt: Wenn der Waffelduft durch die Schule strömt, beginnt das Wochenende. Mein Dank gilt allen Eltern, die durch das Bereitstellen von Teig und durch das Backen von Waffeln diese schöne Tradition durch all die Jahre am Leben erhalten haben und weiterhin erhalten werden.

Mit dem Erlös unterstützen wir die beiden Patenkinder unserer Schule, Daniel Lambert (11 Jahre alt) und Elaine Swarbooi (9 Jahre alt), beide leben in Namibia. Beide leben in einem der ärmsten Länder der Welt, beiden geben wir durch unsere Unterstützung die Möglichkeit, in ihrem Heimatland und ihrer Familie zu bleiben. Zudem kann ihnen durch unsere Hilfe eine ausgewogene Ernährung, hygienische Versorgung, medizinische Hilfe und schulische Ausbildung geboten werden.

## **Homepage**

Wir sind glücklich, dass wir passend zu Weihnachten unserer Schulgemeinde unsere Schulhomepage vorstellen dürfen. Verstehen Sie es gerne als ein Weihnachtsgeschenk, dass wir Ihnen und uns auch selbst machen. Der Weg zur Homepage war mit einigen Hindernissen gespickt. Dieses waren weniger die Inhalte, sicher mussten diese auch zusammengestellt werden, mehr war es das Image, das Aussehen der Homepage, noch mehr in der Anfangszeit die Finanzierung und die Auswahl eines Anbieters, am meisten aber das neue Datenschutzgesetz, welches in der ganzen Schullandschaft für viel Unruhe sorgte. Nun aber darf unsere Schulhomepage ins Netz gehen (Start: Freitag, den 21.12.18). Und das ist gut. Sicher ist sie noch nicht komplett, aber ein Anfang ist gemacht und sie wird weiterwachsen. Wir hoffen, Ihnen in Zukunft viele Informationen zeitnah zukommen lassen zu können. Also schauen Sie regelmäßig auf unsere Seite: [www.grundschule-wilnsdorf.de](http://www.grundschule-wilnsdorf.de)  
Auf dieser Seite finden Sie auch den neusten Terminkalender.

## **Ausblick**

Morgen, Donnerstag, der 20.12.18, ist der letzte Schultag im Kalenderjahr. Nach einer schulinternen Weihnachtsfeier beenden wir den Unterricht nach der 4. Stunde. Betreuung findet selbstverständlich statt. - Wiederbeginn des Unterrichts ist Montag, der 07.01.19, und zwar so wie es der Stundenplan Ihres Kindes vorsieht.



Ihnen und Ihren Familien  
wünsche ich nun  
ein gemütliches Zuhause,  
ein Gläschen Wein,  
einen leckeren Braten  
Kerzenschein,  
Zufriedenheit im Überfluss,  
den Frieden Gottes  
und so ein frohes und  
gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein gesundes und  
zufriedenes  
Jahr 2019.

Mit herzlichen Grüßen

(Hees, Rektor)